Einzelpreis 10 Pfennig. Spalle che deit für Anhalt und Thürin de dentage aus einer Assalassens halle Saale Halle Saale Annoise and Assalassens halle Saale Annoise and Assalassens halle Saale Landeszeitung für die Prop morgen-Ausgabe

Bejugspreis: mon a tii d 2 G.M. ansichliefild Sultellungegebuht — Seftellunges nabmen idmitten Gofantalten, Stierträgen uns unere Musträgerinus)

Anzeigenpreis: Die Seifgalten 64 rum beite mmochandiele 16 Dinnete Alten Diemig, Die Zeigen Schemen, similier Albatien 6 Dinnete Stellender Diemig, Die Zeigenbeiten 60 mm beite Grund-Lefflamegelte 10 Diemig. Robeit nach Cari Erfüllungseit: Balle-Sale, . für Poliporicheften überneben uit keine Garantis.

Ceidaftsftelle Halle-Saale, Leipziger Straße 61/62 ferntuf Tentrale 7301, abends von 7 Uhr an Redaftion 5609 und 5610. — Posifcheckfonto Leipzia 20512

50

. Pelz

amla neid Jirichstra

cherre

ch lüffe 8. 6. 28

ager men,

Sti

Möl d. Rab ia a C

Be 16 iberg).

efun

linden

Mittwoch. 30. September 1925

Geichäftsstelle Berlin, Bernburger Str. 30. fernrut Umt Kurfürft Ar. 6290 Eigene Berliner Schriftleitung. – Derlag u. Drud von Otto Chiele, Balle-Saale

Memorandum Briands auf die deutsche Verbalnote

Der amtlich gewordene Widerruf der Schuldlüge

3mei neue Befuche v. hoefchs

Baris, 29. Gepte

Amtlid wird hier folgende Erflärung ausgegeben: Der beutiche Boticafter von Doeich batte vor und nachmittage Unterredungen an mit bem irangölichen Ausgenminiefter Briand, die fich auf die bevorstehende Minister auf am menkunft begogen. Briand hat bem beutichen Boticafter

ein Memoranbum überreicht

bas eine Art wort auf die von bem Botisgafter im Ramen ber Reichsregierung obgegebenen Erfärungen enthölt. Die ber ertseftenben Ediriftliese werben voranssichtlich noch beute in Berlin gur Beröffentlichung gelangen. Die Bariter Mendvresse beschäftigt sich in großer Auf-machung mit ben

Die Regierung bleibt fest Berlin, 29. September.

Bon unferer Berliner Edriftleitung Da jest feitsteht, daß die Regierung in der Frage der von dem deutschen Botschafter überreichten Berbalnote fest bleibt

und unter feinen Umftänden einen der vielen von Baris und ge-wisen Teilen ber deutschen Bresse gewiesenen Kompromiswege geben wird, ist damit zu rechnen, daß die Beröffentlichung

in welcher Form Paris und London auf bie Berbalnote antworten

in welcher Form Paris und London auf die Merbau, das Berbalnote antworten werben. Das Bahrichinichte ift, daß man überhaupt nichts sagt. Das wöre für Teutschlaub durchaus nicht ungünftig. Denn an eine Beschätigung des Böberrus der Kriegsschulichte von Articken Articken der Berbald der notwendigen Tolgerungen, wie die Leit is n der Jinge, anthüber, die man in Berfailtes eingefandenenmößen auf dem erzbungenen beutschen Arzeiten, achtisch eingefandenenmößen auf dem erzbungenen beutschen Kriegsbetenntis ausbunte. Junächt ist von größer Bichtigkeit, daß die Reichsergierung durch den eine Annacht ist von größer Bichtigkeit, daß die Reichsergierung unte den ein genantlich gewähren bei Egg alt der Exppflichtung Deutschlands zu einer Richgent, ist die Erkandlingen einzugehen, die sich wert der Verpflichtung Deutschlands zu einer Kriegseit, Man hält in Berlin wiele Tatlache als die wichtig ans das die Berlin ein Berlin ein Berlin ein zu ein politische Se Tecianais ersten Kanges ansieht. Kan fritt beingegenüber die Kaumung der Kölner Jone auft. Es wäre der follft, anzunchen, daß die Reichsregierung in biesem Puntte vielleicht irgend eine Kachzischigfeit zeigte.

Han sieht die Tommenden Berbandlungen tatlächtig zunächt als Torverbandlungen versiehen, wenn die Film der Kaumung der Könner zu enbgültigen Umachungen versiehen, wenn die Erkandlich zunächft als Torverbandlungen versiehen, den die erti dann zu enbgültigen Umachungen versiehen, wenn die Film der Kaumung der Könner Jone ber bestilt mehr im Begen.

Beriand in der Zwickmührle

Briand in der Zwickmühle

Bertin, 29. Geptember.

30. dem Schrift des dentichen Volfdariers in Karis erflärt.

30. dem Schrift des dentichen Volfdariers in Karis erflärt.

30. dem ein im "Matin"; die franzöliche Regierung fei von dem dem dere de franzöliche Regierung dade nicht gewählt, daß bieler Schrift der Deffentlicheit zur Kenntnis gedrach nerben solle. Streiemann dagegen habe ein weientliches Antereffe am Belanntwerden diese Schrifte in der Ceffentlicheit gehöbt. Es feinem der der der der der Regierungen in einer öffentlichen Schrift den Erflarung seinkerten Regierungen in einer öffentlichen Erflarung seinkerten Regierungen in einer öffentlichen Schrift den Erflarung seinkerten Auflich berharten. (Las hiele, des Allierten wollen bereitelts micht in die peinliche Lage geraten, die Allierten wollen bereitelts micht in die peinliche Lage geraten, die der auch nicht offiziell widerrufen zu mithen. Die Schriftl.)

Aufnahme gefunden bat und die offendar von Bolen jehr begrüßt worden ist. In der Entschliebung beigt es, dof das Schiedsgericht unter dem Borits Alenbeds eine Reits das eine Eine der Ausweisungsberaftlichtung Tung der im diene der Ausweisungsberaftlichtung für die Optenten, das Zand zu verlässen, erk auf Berlangen der Heidstellen, das eine Verpflichtung für die Optenten, das Land und Berlangen, erk auf Berlangen der Behörben feitgelegt wurde, das gestalfen und Berlangen der Behörben feitgelegt wurde, das gestalfen der Behörben feitgelegt wurde, das gestalfen der Behörben der Behörben der Auflächtungen gestalfen. Die Entschlichtung gegenüber dem genommen morden und es sei sogat zeitgefelt worden, das der das das das das das der das das der das das das das das der das der das das der das das der das das der das der das der das der das das der das das der das das der das der das das der das das der das das der das da

Streifluft der öfterreichischen Beamten

Wien, 29. September.

Bien, 29. September,
Die Bertrefung der öfterreichischen Bundesbeamten, der sogenannte Wer Musichus, bat die Urabsitimmung über einen eventuellen Streit für den 3. Oftoder anberaumt. Der Aussichig erfürt ausbrücklich, do damit noch eine Bertündung des Aussichardes beabiichtigt fet, jondern daße sisch darum kandele, der Regierung au beweisen, del hinter dem Aussichus 28 Prozent der Beamtenschaft stehen. Dadurch old die Regierung genötigt werden, die Berbandlungen mit diesem Aussichus wieder aufgunehmen.

Rücktritt ber lippeschen Regierung

Rücktritt der lipheschen Regierung

Detmold, 29. September.

In der heutigen Bollvessamtlung des Lipheschen genömernenden der erflärte das bisherige geschäftslürrende Landberpräsibium, das aus gunei rechtzerichten Beanten und einem daialdemostratischen Politiker beschen der Geschaft der Erkeit und einem Vollengen Bolltister beschaft, siehen Rücktritt zum 1. Altober. Die Wechtsparteien machten neue Borschäftige für der Unterschlichen Vollengen und Kaperobneter Arebiran nus (Beutschaftung der Landbesverwaltung, und Mageordneter Erebiran nus (Beutschaftung der vollen der Verläusser und beständigen Eparfamteit auf jede rolltisse Erischlichen und bei der Verläusser und für den Verläusser der Verläusser und für der Verläusser der ihren keine Verläusser der höheren Regierungsbeannten, einzusehen, Alba, Wäller (D. Kp.) scholze für der Verläusser der Verläus gujammentreten

Léon Bourgeois †

Baris, 29. September.

"Erholungsreife" Tiditfderins nach Berlin

Untunft Tichiticherins in Berlin Mittwoch Barichau, 29. Ceptember.

Tiditiderin reift heute um 9,20 Uhr abends mit bem Gerefgug Baricau-Berlin ab und wird morgen um 11,30 Ur bormittags in Berlin Schlefifder Bahnhof eintreffen. Berlin, 29. September. (Gigener Drahtbericht.)

Lichitscherin über die russisch-polnische Verständigung Warlson, 20. September.

Tjditiderin erflärte beute polnischen Breibertretern be trüber die Ergebnisse leines Warschauer. Be-lüges sehr zu frieden sein, denn durch unmittelbare Bumpnachme mit den Buspern der Hollitt Volens hätten sich

Die Liga für Menschenrechte jur Optantenfrage

Berlin, 29. Geptember.

Die Deutsche Liga für Menichenrechte hat in Optantenfrage eine Entichliegung gefaßt, bie in einem Teile ber beuischfreundlichen Austandspresse

Preußischer Candtag

Berlin, 29. Gepiember.

Bu Beginn der heutigen Sitzung des Preußischen Landtages and der Entwurf des Wahlgesetes für die Provingiallandtags- und Areistagswahlen

Runyigsjeges für die Provinziallandtags- und Arcistagswahlen gur dritten Beratung. Sin Bertreier des Siaatsministeriums teilte mit, das die Regierung bereits einem Erlaß vockreeitet habe, in dem erläart wird, daß die Wahlen nach dem alten Erfen nicht stattijn den lönnten. Abg, Allian (Komm.) wendet sich gegen den Entwurf, da er die Demostratie und dem Schub der Kninderkeiten bernichte. Der Gelekentwurf wird dann gegen die Etimmen der Deutsigen Vollagen und der Kommunisten angenommen. Die

Rablen finben nunmehr am 29. Rovembe nach dem neuen Gefek fact. Die Krerbnung des Staatsminis rimms über die Durchführung der Provinziallandugswahlen damit erfoligt. Angenommen wurde auch der Auskäußen über Kreistag swahlen in Oberfolfesien, die Hyrit 1926 erfolgen sollen.

estens 1. April 1926 erfolgen sollen. Das Haus sehte dann die Beratungen des Haushalls 1 Wohlfahrisministeriums fort, und zwar beim hnitt "Allgemeine Vostswohlfahrt und Erwerdslosenfürdynitt

Soldmitt "Allgemeine Bolfswohlfahrt und Exwerdstosenstürene."
Allgemeine Mille ertlärte, Deutschand brauche eine Volkseit und eine neue Familien et hit. Besinders sielen die findertreichen Familien zu berücklichten. Segen Schmidt und Schund mülfe die Jugend geschäftigten. Segenter und Kinos seien heute alles andere als woraliche Anstellen. Die Grundlage der Solskeligt mille das Schriebeitund beiden. Das hade auch der Solskeligt mille das Schriebeitund bleiben. Das hade auch der Solskeligt mille das Schriebeitundlich anerkannt, indem er der Kartei mehr kultur und wehr Achtung der dem Kringly, Weldson ihr Kriotalose", auch den eingelnen Karteigenossen empfieht. Der Waterialts mis dabe die Kenischen Krist und Erstellen Parteigenossen empfieht. der waterialts mis dabe die Kenische Erst. Es beitet eine allgemeine Pflicht, an der sittlichen Erneuerung mitzebeffen.

Erhöhung ber Buichuffe an bie Gemeinben,

die cheen Verauging der Sationie un die Genetiusen, bie cheen Verpflichungen mit den Attietln des Ainangausgleichs nicht gerecht werden fonnten. Angeschäts so vieler Verfallerscheinungen in unschem Volle mille bie Sexangiebung einer gesunden Jugend die Verfallerscheinungen der Wiegarde jein. Die Mehrerim kritt foßiestlich für Schöfung einer weistlichen Wohle Rednerin tritt jagnen... jahrtsfürforge ein. Abg. Stod (Voll.) forbert innerlige Ertlich

nagteguroge ein.
Aby Siof (18011.) fordert
innetliche Ertücktigung der Jugend.
Der Sport übertreibt heute au sehr und wirft mit seinem
Kelordpissen schädelich.
Ein Regierung sbertreter erflärt, es gelte heute mit
den vorhandenen Rittelin das Beste zu leisten unter Lusanutung
aller Kräfte. Deskabb biebe alle Wohlighartspisse Jalbbeit, die
ich nicht der lebenden Kräfte der privaten Wohlfactspisse bedient. Leber die Seldseivenaaltung sinne man zweierleit Weinung
kein. Die Regierung müsse sirbe Berteilung der Wittel genaue
Grundlagen hoben. Die Gernagheiter bedürften besondere Aufmerstamteit. Eine Wohlscheinerbeitungen.
Abg. Krau Christmann (Soa) macht die sozialen Justinds
konntwerficht für des Vernachfolung der Jusend. Allerdings
konntwerficht für der Vernachfolung der Jusend. Allerdings
konntwerficht in der Vernachfolung der Jusend. Allerdings
konntwerficht der Webenlands der Ausend. Allerdings
konntwerficht der Webenlandskantschaft mehr der Laben und
hafte der Vernachfolungen der Ausend. Allerdings
konntwerficht der Webenlandskantschaft mehr der Edd haren
konntwerficht der Webenlandskantschaft mehr unterstützen
konntwerficht der Webenlandskantschaft mehr unterstützen
konntwerfichten werden der Vernachfolten
konntwerficht werden der Vernachfolten
konntwerfichten der Vernachfolten werden der Vernachfolten
konntwerficht werden konntwerficht
konntwer

sonien und der Bechenberg (Onti.) empfiehlt Bog. Frau Rechenberg (Onti.) empfiehlt besondere Unterstützung der kinderreichen Familien und bestütwortet die Antröge ihrer Fraktion zur sozialen Für-

jorge. Frau Lauer (Zentr.) bekämpft die Berfuche, das Wohlfahrts-ministerium zu besettigen. Abzulehnen sei die schrankenlose Kraftmeierei in den Sportbereinen. Die Auswüchse der

Selbsthilfe der nationalen Minderheiten

Aufruf gu einer Konfereng der nationalen Minderheiten

Berlin, 29. Ceptember.

modernen Frauen! leidung wären gleichfalls ein arger Miß, kond.

Mbg. Seibenreich (D. Bolfsp.) fordert ein Neichsgefet, wo-nach Rachtarbeit für Augendliche bis zu 18 Jahren verdoten und den etworbstätisch Augendlichen bis zum 18. Jahre ein für ihre Gelundheit ausreichender Urlaub gestücker wird. Zeher zoglaf denlende Arbeitgeber werde diese beiden Korderungen zustimmen.
Damit schieft, die allgemeine Ausspracke. Die Einzel-beratung wird auf Mithwech verlagt. Schluß 3/7 Uhr.

Um 7. November Berhandlung gegen Dr. Jaenicke

Berlin, 29. September.

(Gigener Drabtbericht.)

Der Schwiegerschin des berstertenen Reichsprässenten Betrt, der in Capri zu der Wahl Hindenburgs zum Reichsbrässenten. Auf inleichten Beden in einer untwürdigen, start entehenden Art und Weife Geklung nachn, wich sich nummehr am T. Nobember vor dem Difziplinargericht zu der nach betreiber Betreibrigung das Artigit zu der Licht zu verantworten kaden. Die Berteibrigung das Dr. Vasenise dem Justigard Dr. Werthauer und Rechtsanwalt deinrich Bertschare übertragen. Die Verhandlung sindet im Reichsministerium des Junern siedt.

Der Prozef ber Landespfandbriefanftalt

Merlin. 29 Sentember.

Berlin, 29. September.

Am weiteren Verlauf der Vernehmungen im Cambesplandbeigenistaltproses erlätte von Eport, er dode gar teine Bedenlen getragen, Gelder auch für persönliche Ivede gar teine Bedenlen getragen, Gelder auch für persönliche Ivede au verwerten, das er den Kreedi ber Lamesplandbeisennlich als einen persön lich en Kredit aufgefaßt heele Auf eine Frage, wie er sich denn die Klafablung dieher großen, klir persönliche Ivede der ausgeschen Lammen gedacht sade, erklätzte er folg, das Geschäft haben man demasse ein die großes und gutes an zu ein die ankan der Klafablung der Klafablung der Klafablung der Aufgeschen, daß es auf 100000 Rart mehr oder wentiger ar nicht ankan. An der Radmitisassigung der Klafablung der klabablung der Klafablung der Klafablung der klabablung der klabablung der klabablung der klabablung der klabablung der klabablung der Klafablung der klabablung der Klafablung der klabablung der klabablung der klabablung der Klafablung der Klabablung der Klabablun

Gleiches Recht für alle! Das Urteil gegen ben frangöfifchen Flieger Cofte.

Freiburg, 29. Gepte

In dem Berufungsproze gegen den französischen zieger Cofte wurde den den biesigen Schöfeingerschie deute um 4 Uffbas Urteil gefällt. Es lantet auf 3000 Mart im Celbftrafe oder an deren Stelbftrafe oder an deren Stelbftrafe oder an deren Stelbftrafe oder an deren Stelbftrafe oder Anderen Stelbftrafe oder Anderen Stelbftrafe oder Anderen Stelbftrafe oder Stelbftrafe St

Quautens Rücktrittsgesuch genehmigt

Baris. 29. Sentember.

Der franzöfische Winisterrat kat sich heute mit dem Rück-triftisgesuch des Marschaftls Lhauteh beschäftigt. Bainleve defürwordete das Gesuch, indem er daran ertimette, das Lhausschaftlscher von von Jahren zurüstreten wolle und mur auf die dersiehen gestellt werden der die Villeambs in Aracolfo gebieben sei. Der Winisterrat de en tiligte darauf den Küstritt des Marschalls und beschloß, him den Dank des Verterlandes außentverschen. den Rücktritt des Warzage Baterlandes auszusprechen.

Schwerer Derkehrsunfall im Erggebirge

Berlin, 29. September. Aus Chemnit wird gemelbei: Der zwischen ben erz-gebirgischen Stälben Wolfenstein und Olbernhau verfelhenbe Autobus fuhr in der bergangenen Nacht gegen 10 Uhr hinter Amfprung plötstich gegen einen Strafenbaum, über schlug sich und stürzte die ziemlich tiefe Straßen-böschung hinab. Im Wagen befanden sich 22 Bersonen, bie alle mehr ober weniger schwer berlet wurden. Sie erlitten Schnittwunden und Quetschungen. Einer Frau wurde ber Bruftforb eingebrückt.

3wei neue Brandftiftungen in Berlin

Jwei neue Brandstiftungen in Berlin
Berlin, 29. September.
Die Berliner Feuerwehr hätte heute bormittag bereits
wieder zwei neue Brände zu lössen, die auf Brands
fiftung zwiedgussten sind. Um Zempelhöfer lifer 8 wer
gegen 11 Uhr bormitiags der Dachfuhl des Korderbaufes in
Brand geraten. Es sonalen auf dem Boden des deutes gestennt liegende Brands herde fischellt werden,
o daß mit Bestimmtheit Brandstiftung angenommen werden
lann. Rach einstindiger Arbeit war die Wacht des Feuers gebrochen. Die Krimitalpoligei hat umfengreiche Ermittelungen
nach den entsommenn Lätern angestellt.
Ein aweiter Rall von Brandssiftung wird uns beute aus

Gin gwiete Hall von Brandhiftung wird uns heute aus dem Haufe Grunenalditrage 38, Ede Martin-Auffert-Atage, gemelbet. Auf dem Boden des daufes waren mehrere alte Matragen angegündet worden. Der Brand wurde rechtgetig Demerkt, so das die Kennewer den der den den der der bemerkt, de bal die Reuenwerfe den Unend im Keine erfitden

Erdbeben in Armenien

Mosfau, 20. September. Der 4104 Meter hohe Gipfel des Alagos-Berges in Armenien wurde durch ein starkes Erbheben erschüttert. Gewaltige Felsen stürzten in die Täler. Die in den Felsen-höhlen hausende Nomadenbevölkerung dieser Gegend ift, von spanischem Schreden ergriffen, geflüchtet.

"Entweder - Oder

Roman bon forft Bolfram Geifler.

[Rachbruderecht bei Auguft Scherl, G. m. b. S., Berlin.] Biacopeniasreari dei nügnit segeti, d. n. b. d., Sectini, "Hospitalister dei generalister den der dei findlichen Menichen fennen iernen, die man sich vorließen kann. Bissip dagu, Worman mus kimisster mendes nachfeben. Die Delius hatte sich an den Kringen gewandt mit dem sicheren Gefüß für den Kugenblich Und der kring wugte gogleich, das sie ist der Wigenblich Und der kringen ungerendlich bewust sein, der ist der auf seine Seite stelle. Er sich eine Getunde lang in ihre Nucard sie eine Konselweiter, und um das Blond ihres Haume, schweider sin Kronleucher, und um das Blond ihres Daares, das in diesen Liche gedere Liche Liche sie ein Kronleucher, und um das Blond ihres Daares, das in diesen Liche gedere die ein glimmender Reifen.

uven, 300 verjede das bollfommen. Kollfommen, in der Aat."
"Mir ift es lieber, mitten in der Nauferei zu lieben", fagte Horand troden. "Weifersteden bat auch seine Reise."
"Höß sehe dich noch als Apackent" lachte Bode. Er war wieder anzusich derer über sich und empfand die borige Winute als unerhört formlos.

"Das dionnte possineen!" antworkete Horand expfishaft.
"Dann wehmen Sie mich mit —", warf Selma Delius schwell dagwischen.
Der Prinz nickte: "Sie sind romantisch, wie alle Kugen

Frauen."
Aber Horand soch die Dänin unter aufammengezogenen Rauen furz an, oline zu antworten, hob sein Glas und tranf es aus. Bährend er es auf den Tiss zurüftlettle, sod er nache denflich über die Logenbrittung hinad. Plöhlich iswand die Kalle auf seiner Stirn. Er wandte sich an die Delius: "Ach much mich wundern, gnedige Krau, daß Sie nicht tanzen?"

s. Der Bring ftellte Barenfli mit gleichgültiger Schnelligkeit Warenfli verbeugte sich ebenso gleichgültig. Hoxand er-tte nichts. Wer hatte den Brief geschrieben? Und

ime. "Finden Sie nicht, daß es ein wenig langweilig hier i e ihn der Nusse — stehend, da ihn niemand zum S

aufforberte. Dobo wunderte sich, das Horand nickte. Zie baben recht. Bodo wunderte sich, das Horand nickte. Zie baben recht. Ber mas sollte man in dieser Stadt der wolssbestiteten Bürger tun oder sinden? Sier ift wohl Landschaft, aber sein Betrieb." Warenst ließe in Käcken über sein wondhöcksborers, lattiges Geschof leusen. "Es gibt viele gutmittige Leutet in der Beltz gatfreie Leuter, musjante Leute. Ber Gild hat, kann mandes prositieren. Bollen Sie ein bischen pielen? Ich bin auf dem Begeg zum grünen Tisch. Es dat nichts zu bedunten — eine Unterhaltung, das ist alles. Indessen will ich nicht meiter übern. Hohet Mademe — "Dit?" sagte Ralf Horand. "Bas bört man da. Eine aute Belegenbeit, diese angebrodene Racht auszumützen! Ich wäre bedet.

Gelegelingtt, orete ungebodgene der Gelegelingt und bedeit.

Bodo war noche baran, ärgerlich zu werden. Er begriff vorand nicht diese unspermittelte Linkieberung mit Warrenftschien ihm hächt verfehlt, und überdies würde er nun seinen Plat neben Selma Delius aufgeben mitsten. Er bitdte Horand

on — und sah in bessen Augen plötslich ein winkendes Licht aufschießen. Gewohnt, andere denken zu lassen, gab er sich zu-"Lassen Sie sich nicht stören," sagte Selma Delius herr Bogenhart wird so freundlich sein, mich h

begleiten."
"So bitten Sie doch, Bogenhart!" forderte Bodo.
Die Biende schüttelte den Kopf: "Jöh spiele nicht gern."
"Moer Sie werden mir erlautsen, für Sie zu schen?"
"Und wern Sie Ungstät geden?"
"Ind wern Sie Ungstä geden?"
"So werde ich es mit besonderem Bergnügen tragen,"
antwortete der Peting.
"Was will man tun ..." sagte Selma Delius, lächelmd

"Was will man iun ..." jogte Selma Delius, lächelmbergeben.

Sie brachen auf.

Das Aufto jummte durch fünstere Strassen, borüber am triibe aerfließenden Lichte grünlicher Laternen, lächnete bart um Eden und bielt bor dem Bortal um Seden und bielt bor dem Bortal baufels. Wir sind nicht allauweit bon der Benstion Bochelbonache Hand mich micht allauweit bon der Benstion Bochelbonache Hand nun, da der Allie berattent, füßle Brachen bensten Und nun, da der Allie berattent, füßle Brachen in der Allie berattent, füßle Brachen, die sich eine Jahr in der Brachen Br

"Beivenennt" Der Riechen bes Croupiers angelte über ben grünen Tick Beise und rote Spielmarken flogen in flochem Bogen, Schub itredien sich mit studierter Gleichgülltigseit aus. Ein Vienst hielt Secht bereit.

"Faites votre jeu . . ." Der Kreis war wieder geschlossen. Man redete wenig und

"Rien ne va plus —" Die beinere Augel schnellte im runden Holz. (Fortfetjung folgt.)

enheit In in lungen Kommij Di

ini**d** Jahrz

llm de ijterium en berö

Kalle und Umgebung

görperfultur und höhere Schule Sportvorführungen in ben Frandeichen Stiftungen für bie Teilnehmer an ber Bahagogifden Boche.

igt

r. hrende hinter über gen: conen, die er:

murbe

er.
bereits
c a n d =
8 war
1fes in
18 zwei
werden,
werden,
ers ges

ges in Gegend

gern."

tragen,

ente hart den Miet: Babhlon. lich war. Hieß den t, fühlte

gerichtetes en Wände ternehmen er Mitte indig Per

Errichtung von Schulsparkassen
Ein neuer Ministerialerlas
Im den Sparstinn bei der Jugend au höben, weist das
wisterium für Wissenschaft, keunst und Volksöldung in einem
en verössenschaft, keunst und Volksöldung in einem
en verössenschaft, das der Wissenschaft und Volksöldung in einem
en verössenschaft und der Volkschaft und Volkschaf

agien werden, denen auch die Wahl des Spartassensstelleit nich.
Der Erlag weist darauf bin, dag sich in dieser Hirtelit wied.
Der Erlag weist darauf din, dag sich in dieser Hirtelit der Amstelleit von der eine Anstelleit der Erlag der E

Eine Schwindlerfamilie

Eine Somminvergamine

Der Bijdfrige Richard Schulze bat schon eine böse Bersprückt hinter sich. Unterschlagung, Diebstall, Betrug Min in den letzten Lastren ab; oft erfolgten mehrene Berstumgen im Laufe eines Jahres. Seine Familie handelte Kommissionsbuaren.

Im Juit lernte er auf dem Arbeitsnachmeise den jungen S. sennen und verafredete mit som, nach Sebennis zu schalen, eil. Er keit iurz darauf den I. mr sein klod, weil er noch auf den Klintineuben jich degeden müße. S. dat troß eitriger Bemishungen sein Noch nicht weiberdehmen. Nach einigen Tagen wandte sich Schulze an eine Firm und erdor sich für is Bilber – Bert eiten 20 Wart, Kerfaußpreis 50-70 Wart – zu bertreiben. Es gelang ihm auch, mehrere zu erhalten. Er ließ jie größtenteils durch ziene Solne berrreiben, teils verkaufte er sie zielbit weit unter dem eistene Kreise. Einem aufsiegenden Schwieben der Kinger wussen kreise. Einem aufsiegenden Schwieben der Nacht er wissen der Kreisen der Kreisen der kanntigkachten Schwieben zu stehen zu sehre der Kreisen der Kreisen der kiene aufsiegenden Schwieben der unter den kreisen der kanntigkachten Schwieben der gestellt der der den kreisen der kreisen und bei Gerichte der kreisen der der kreisen der kreisen der kreisen d

Stiebarets stebend, erhieten vier hop. einen Monat Gestannis oss Stiebarets stebend, erhieten vier hop. einen Monat Gestannis der Artenbauf-hünfliger. Die alten Kentenbauf-hün zu 50 Kentenwart mit dem Kusgabebatum "I. November 1923", die inzwissen sie eine steinen den klusgabebatum "I. November 1923", die inzwissen sie est sienenstan in den Kusgabebatum "I. November 1923", die inzwissen in de Gedeine wertels und ein 30. September d. 3. bei den Kussien der Keisebanf umgetaussischen werten. Nach diese Kreimin sind die Scheine wertels und ein Umtaussis sie und die klussen der klussen der Kussien der Ku

Sur zuteressensinistatt ber Glanssteffaruppe-Zeerfabriten.

Bie wir zu ber Intercsengeneinissat ber Glansstoffaruppe mit den Zeerfabren erfasen, sind se bei Arten von Aumsseiche. Die Sies of e-Seide wied bergeiellt aus einer gemischen Zeersburdung mit dozzelführen, be hauptsässich von den Vereinigten Glansstoff-gabriten bergeiellt wird. Die zweite Seidenat, die sogenennen Superfeiede, wieden Ausweiters mittels des sogenannten Aupser-Spial-Ammonialorisessies gewonnen. Die Jaupthericklierin dere Geide, welche auch das Katent des Gemeinsches der Vereinigten Glansstoffaruppe gehörige 3. B. Bem berg A.G. Die dritte Art der Kunspiele, der Accat-Seide, welche auch das Katent des Bemberg-Siteckspieles der Vereinigten Gester der Vereinigten Gester der Vereinigten der Vereinigten Gester der Vereinigten Vereinsche herzeisellt wurde, soll nun auch in Zeutschland durch die Anschen, Gierzu wird der Vereinigten Glansstoffen der Vereinigten Gester der Vereinigten Gester der Vereinigten Gester der Vereinigten Gester der Vereinigten der Vereinigten der Vereinigten Gester der Vereinigten Gester der Vereinigten Gester der Vereinigten Gester der Vereinigten der Vereini

Halleicher Diehmarkt Bericht ber Rieichbreis-Botierungstommiffien am ftäbtischen Schlacht, und Lieishefe au dalle, Besablt wurden am Montag, den 28. September 1925

	ur bo ng Bieildiamian								
Sattung	I. höchfter Breis in Goldmar!	II. niedrigster Breis in Goldmark	III. baufigfter Breis in Golbmart	Gefrier= Fleisch in Goldman					
Dafen	103	60	95 98 94 85 180 105	64					
Gullen .	108	90 50	98	-					
	108	60	94	-					
	90 180	80	85	-					
Dafttalber .	180	180	180	-					
Eaugfälber .	110	96	105	-					
Lämmer u. Maftbamme	108	103	108	-					
Edafe .	95	70	95	-					
Edweine .	122	115	190	_					

Preis	e verstehen	sich ab Lag	er in Deutschia	na für 100 k	ilo.
Elektrolyt- kupter	137,-	28. 9. 188,50	Or H Alum	29. 9.	28. 9.
ZinkhVpreis RaifKupfer	-	=	od, Drahtb.)	245-250	245-250
OrigHütten- Weichbi. OrigHütten-	-	-	Zinn (BStr Austral) Hüttenzinn	-	-
Rohzink		75.00—76.00	(mind. 99 %) Reinnickel (98	-	-
Remelt Plat-		65,50-66.50	bis 99 %) Antimon (R.)	840-350	840-850 126-125
Orig -Hütten- AluminBl.			Silber i. Barr., ca. 900 tein	100 201	120-120
i, W. Bl. dr.	285-240	285-240	für 1 kg	88,00-89,00	98,00-99,00

Leipziger Börse vom 29. September

ı	Adca .	80	80,25	Stohi	99	69 -
ı	*Lpz. HypBk	59 -		Textilose	19.77	10 75
1	Sache Rt	64	54 -	Thur Wolle	01,61	10,10
١	tiell Diverse	09.00	5.51	Tittel a V	1 20,-	80
ı	man Planner	04.00	01 00	Timer u. Kr.	1	124.0
ı	Mansfeld	66,12	68 25	Trankner	78	78 -
ı	*Oelsnitz	48 -	48	Wernsh.	FG -	50 -
	Sächs. By Hall Pfänner Mansfeld Oelsnitz Elitewerk	12	60.50	Stöhr Textilose Thur. Wolle Tittel u. Kr. Tränkner Wernsh. Zittau M. W. Malzf. Schkeuditz	02	02.
ı	Lintewerk	91,	29 -	Zittau m. W.	171.00	70,00
	Zimmermann Halle	22	29 -	Malzf. Schkeuditz	1110.	110.0
				Wurz. Kunstm.	42.	42 -
		42	42	Glauz, Zucker	84.60	84.50
	Kirchner	77 -	76	Wurz. Kunstm. Glauz. Zucker Halle Zucker	90	15
	Venidor	94 -	90 -	Kantled Zuckel	100,-	10,-
	Penigei	1.01	100			
	Pittier	1100	120,0	Rositz. Zucker	85	88,-
	Kirchner reniger Pittler Presto Schönherr		-,-	Chromo Najork	68	68
	Schönherr	84 -	84,-	Cröllwitz	108,0	1080
	Schub u. Salzer	108 (11.9.0	Faradit	10	46
	Sondermann	20040		Chromo Najork Clöllwitz Faradit Farb. Glauchau Hetzer	60	40,
	Motor	12 E/	99 -	Parb. Clauchau	00	00,-
	wotan	B1 00	6. 10	netzer		16,-
	Kollmann	64	01,10	Hupfeld	68,-	68, -
	Zimmerm. Chemn	21	20,76	t tzold u. Kießl.	75	75
	Cassel, lute	170.0	170,0	Landk, Kulkw.	61 -	51 -
	Chemn Spinne	104 0	1025	Liano Zimm	1 77 -	75 -
	Dürfeld	9 50	90.50	Lindnes	140	100
	Schub u. Salzer Sondermann Wotan Köllmann Limmerm. Chemn. Cassei, Jute Chemn. Spinne Durfeld Cassei, Jute Chemn. Spinne Chemn. Spinne Chem. Spinne Limmerm. Chemn Limmerm. Chemn Limmerm. Chemn Limmerm. Chemn Limmerm. Lim	74	74	Lindier	40,-	00,-1
	raikenstein , .	14.	0000	Rauchw Walther	68,-	62 60
	Gera Jute		0,000	Riquet .	85 -	86,-
	Kammg. Gautsch .	61,75	01 -	SachsWerk	58	58
	Köbke .	72.50	74-	Schneider	88.50	87 50
	I.nz Baumwolle	146 6	1460	Thir Gee	61	61 -
	Los Kommesso	1656	105.0	Deskiller A	01, -	60
	Lpz, Kamingarii	200,0	700,0	Prenutz A	80,-	66,-
	Lpz. Spitzen	70	10	Prehlitz B	80	88,-
	Lpz. Tricot	120,0	120,0	Prehlitz C	85	88,-
	Lpz. Wolle			Prehlitz A Prehlitz B Prehlitz C Hohburger Quarz	85 170,0	176.0
	Meerane Kammg	58	65	Limritz Sieina	95-	95,-
	Mittu Baumwolle Sn	1501	1410	Emil Dieken	100	68
	Mittw Danmwolle Sp.	105,0	1910	Emil Pinkau	00,-	00,-
	mittw, Daumw. Web.	02,00	02.01	Dermatoid	00,-	t0,-
	Lpz. Spitzen Lpz. Spitzen Lpz. Tricot Lpz. Wolle Meerane Kammg Mittw. Baumwolle Sp. Mittw. Baumw. Web. Nordd Wolle	108 6	100.0	*Altenburger Landkraft.	56 -	56.25
	* Papiernotierungen.			Ver. Chem. Zeitz	27,25	29.50
	. apre-motier ungen.				1 20	1

Die Freundin eines Kaisers

Bon Louise Freifrau von Reibnitz-Maltzan

Con Louise Freilrau von Reibnitz-Matzan

3n bem Bien bes Kornosembers landen gwei große

men im borberfier Reiße, die berichmte Kürftin Kaultine

keinen der Steinen Steinen Steinen Steinen Steinen Steinen

Großen Steinen Steine gur Seite gefannben und bis zu bem

Großen Steinen Steinen Steinen Steinen steinen Steinen

Großen Steinen Steinen Steinen Steinen Steinen

der Steinen Steinen Steinen füre fießeigten Meturzistages

Lien Steinen Steinen seine gegengebracht merben, find batyer

Methoden.

Ginffuß nach irgendeiner Richtung hin auszumuhen. Das dankte übr die Kaiserin durch immer neue Beweise übrer Freundschaft. Dei ihren furgen Aufentlakten in Bien oder Jisch ließ sie Krau Schraft lommen, ja sie stand mit ihr in einer regelmäßigen Korresponden, die sich in der Lauptjacke um das Wössegeherdes bes Kaisers drehe, den sie nach manderlei Entläussungen und Vandlungen in siederen Lahren achteke, verechte und die zu ihrem Tode mit dem Interesse einer schwegelichen Freundschaft

Wandlungen in jourcen agaren agren, vereguse nur vir gut ihrem Tode mit dem Interesse einer schweiterlich erundschaft umgab.

Inei Momente baben Frau Eckraft nicht nur außergewöhnliche, sondern auch große geselschaftliche Vollition in Wen geben, die Kreundschaft er Karierin umb das strikt Vernhalten von allen politischen umb öhrischen Steinen Wendellen von allen politischen umb öhrischen Steinen Kennals hat Prau Eckraft eines Steine Westerheite von allen politischen umb öhrischen Steinen der Angelen von das Franz Schraft in Isch versellelt worden war, die Ersbedung in den Preskerunstand ander, lehnte sie die Steine Ausgeschang in den Preskerunstand ander, lehnte sie die Steine Mangelich um der Versellen, das die Versellen der Versellen, das die Versellen der Versellen, das die Versellen der Versellen de

Suftige Eche

Frischen fommt sehr besämmts nach Sanke und Segegnei seinem Vecter. "Zunge", ruft dieser "wie slehst du dem aus, du bilt je das reinsige Gertell" Alls Krischen dem Vecter einem berei-dust ansieht, sährt dieser ihn sehr bisse nir "Ra, weißt du vielleicht nicht, was ein Gertel ist?" Frischen (Keinlaut): "D ja, das Kind von einem großen Schwein."



Renhalbenslebener Eifenbahn-A.-G., Reuhalbensleben. In der beutigen G.-V. wurden die Kegularien für 1924 erledigt. Im den Biederaufbau und die Weiterentwildlung des Unternehmens nicht zu gefährden und den Abeüterentmildlung des Unternehmens nicht zu gefährden und den Abeüterentmildlung des Unternehmens nicht zu ein dem ficht an den Nicht werden der Abeüterne der

gewirt habe.

Braufaus Renfiabt A.G., Renftabt (Saafer. Die Berndung beruft auf den 10. Oftober eine G.R., in der ein Bericht wer der die fallstag gegeben, die von der Gefellschaft abgeschienen Leiterungs und honligen laufenten Bericht bei bei der die Bericht der Berich

entlostet verden follen.

A. G. für chemische Brodukte vorm. D. Scheidemandel.

Berlin. Bie verlautet, ift bei dem Brand, über den wie berächteten, ein Schoden von einen 50 000 R. M. antitanden, der durch Berischerung voll gedeckt ist. Der Betrieb erleidet feinerteil Störung.

Gifenhätte Marienhütte bei Royenen A. G., Kosenau, In dem vorliegenden Bericht für ebe 3 Isthändight 1024/25 wird, dei Algörerbungen den 319 22 Am., ein Reine unt nicht voll 1745 den der in den kinn der Reine unt nicht in der Angehreiten. Bon deben Neingewein nicht der Verlauss der Verlaussen der

Sanbelspreife für Mohn, Alee und Luserne. Für oben genannte Erobutten wurden folgende Goldmarbreife für 50 Agleftgefeit: Mohn 48—70, Morliee 85—105, Beiglice 115—170, Schwederliee 60—80, ich. Indagens 34—32, die, engl. 34—38, Eistenfamingel 66—55, Gelöfter 28—36, Augerne 78—92, Jufarnalfter 20—25, Tunoffs 40—48, Sparjette 24—26, Hutsweigen 14—18, Zenf 38—40, Job, Noggen 16.50.

Berliner Schluf. und Rachborfe.

Frantfurter Borfe.

Franfurter Börte.

Auf dem Afrienmaaft fanden Glattftellungen gu ultimo hatt. Ferner verfinmte die Radvicht den Schwierigleiten bei Gielches Erben. Ködnig 70%, Badiche Anlin 120%, Södhier Korten 117%, Rheinftalf 55. Anleife, Klandbriefe und ausländische Kenten find etwas abgeschwächt. Im Freiber-left und 155. Krione Boder 154, Beng 41, Bertoleum 72. Kriigerskall 90%, Beder 60%. Die anderen Kurle find nominell da das Geschäft im Freiverlehr völlig ruchg war. Tägliches Gesch 10 Krogent.

Samburger Borie.

Oftbevifen: Ausgablung Warfdau 69,07—69,48; Kating und Bosen 68,52—69,18; Miga 80,25—50,96; Nebal 1,12—1,136 Nommo 41,52—41,53. — 7 o'i e n: Gr. Yolennoten 65,65—63,5; Heime Bolenneten 67,66—68,34; Zat. 75,00—80,40; Gftn. Warf 1,055—1,055; Zit. 40,59—41,51.

Lipson-Jose, An John Schember. (Freiverkehr.) Sanfa Leeb 58; Kammagarn Silberftr. —; Leh Arnfadt —; Blantecker Apag 24; Bolad Cummi 1,4; Mejaer Bant 80; Wolf Enda 45; Borbig Bant — Berliner Brobufte

Berliner Brobutte

Der Froduttenmartt itam inter dem Einfluß der neiten
Berflanung Amerikas und Liberpools. Dedungsfrage in Seign
Gege Ert.
Woner int Gereit der Ambenungen angemeldet, gelendsangehof auf prompte Fulkabung unr fehr mößig, der auf
bie Rachtrage hielt fich gurück. Baggen ichnöche fich in den eisen Ilmian wie Weisen ab, beupfrächtig der gegeneiten Ilmian wie Weisen ab, beupfrächtig der gegeneiten Ilmian wie Weisen ab, beupfrächtig der gegeneiten fellen in den gegeneiten in der gegeneiten der bei der gegeneiten der gegeneten der gegeneiten der gegeneten der gegeneten

3

8

Ge abi

de g

 19. 11	28 9	2 Str.)	29 9	28. 9.
21.75 - 28.75 -10.00 - 9.00 845 26.00 - 31.00	102 - 207 148 - 168 206 - 28 172 - 180 27,50 - 81,25 22,00 - 24,00 - 9,20 45 26,00 - 81,00 21,00 - 24,00	Rapfluden Leinluden Exodenichnitel Sopachrot Lorimelasse Kariosesselloden	-15,40 -21,00 -11,40 -20,20 8,00 - 8,20 -16,00	-15,5; -21,6; -21,4; -30,8; 8,C0-8,9

Etipsia, 20. Sept. Weigen (inl.) 200—210, Roggen 160 59 170, Sommergerite 220—245, Whitergerite 182—192, Safet, alter 210—230, neuer 180—200, Mais 202—210, Maps 225 59 345, Wittoriactifen 250—285; alles ruhia.

Drud und Beriag pon Otto Thiele.

Zettur der Bebolftion: Moof Eindemann.

Zeiter der Riedofftion: Moof Eindemann.

Ketanimeerfild fit die Boitiff; Abeil Liebenann: für Zeicles, Annit mit International Dr., Grie Schlien: für Zollebertifalts, Mittehenfiglan in der Beilderfilder. Mittehenfiglan in der Beilderfilder. Zeitung Mittehenfilder in delle Beilderfilder. Zeitung Mittehenfilder Waß.

Berliner Börse vom 29. September 1925

28.9. 29.9.	28.9. 29.9.	28.9. 29.9. 28.9. 29.9.	28.9. 29.9.	28 9. 29.9. 28.9. 25	.9. 28 9. 29 9.
Kurse is RM ffr 100 M. Brichw L. 0, 07.6, 07.5, 07.6 1.0	AO. 17-10 19.00	17	Litteiche 8 115 110 M. Mannul Hütter N. 1 150 M. 1 150 M. Mannul Hütter N. 1 150 M. 1 150	10	Tatelera 0

Waitana Danlinga Varage

According to the second					weitere	D	e	illier Ki	urse					
Dt. Werth, A. 6% 102-10 20. 4% Pr3. Sch (auslosb.). 0.29	235 0.26 0.90 0 9 185 0 1s 1 - 8.0 8 - 8.0 8 - 8.0 47 0.4	4% Turk, Bagdad 4% Ung. St. 14	8,80 30,60 46.— ——————————————————————————————————	8.57 50.50 46 10.25 9,75 88 79 64, 115.0 69.50 54,12	Anh, Konenwerke, VA. Are, berg Berghau Askaniawerke Augsb. Ntrinh Masch, Lerline-Karlistuber Ind Lerliner Masch, Lerline Brauni Chlee Lerliner Brauni Chlee Chem. F. Buchau St. Christoph und Urmack Consolidation Schalke Cond-Watschuck Disch. Foos u. EA. Verl. Duser Kehler VA. Duser Kehler VA. Duser Kehler VA.	19.— 26. 94 10 72 75 81.50 — 70.— 3.— 66 75 126.0 28.60 56 50	72- 62- 71- 8- 64-60 125,6 28,76 56-60	Eisenmatthes Erfurt, Mech. Schuh tzold v. Kießling Gehe v. Co. Genttiner Zucker Großhancel i. Getreide hammersen v. Co. Farb. Gummi Phönix Heine v. Co. Henniesdort	45 60 45 87 0.45 5 80 47, 45 18. 63 62 62 44 10 44 86 87 50 111 0 116 0	Leurike A-Kerie Lippinete Werte Kongdob Gas A nacch, Bergw. St-Pi. A sach, und Kranbau A satis hakao	29. 9. C 80 17,15 55,76 87,- 0,27 54,- 72,- 77,50 0,87 1,40 115,0 42,50 86,9) 80,-	0,28 	Thale Lisen Thur. Elektr und Gas Thur. Gas Leipzig V. Harzer Poril. C. do. juterp. Lit B,	29. 2. 81 150 7 - 37 45 84 - 62.60 68 - - 84.60 60 - 84.60 92.60 92.60 92.60 92.60 93.60

